

Arbeitsverhalten in Fachnote einrechnen?

Beitrag von „Nicht_wissen_macht_auch_nic“ vom 27. Januar 2008 08:59

Das Arbeitsverhalten gehört nicht in die Fachnote, sondern in die Kopfnote zum - nomen ist omen - Verhalten.

Indirekt können nicht mitgebrachtes Arbeitsmaterial u.ä. aber berücksichtigt werden, wenn eine konkrete Leistungsfeststellung gemacht wird, z.B. Einsammeln von Heften, Erstellen von mündlichen Note. Wer nichts hat, kann hier auch nichts leisten und wird mit ungenügend bewertet. Dies muss aber mit einem konkreten Anlass verbunden sein und darf eben nicht als Eindrucksnote in die Fachnote miteingerechnet werden, sonst handelt es sich um eine sachfremde Erwägung.